

Whitepaper Digitalisierung der ambulanten Pflege, Teil 3

Wie geht der Weg in das digitale Unternehmen?

Präsentiert von MediFox

Von Philipp Seifert

Welche Handhabung haben Führungskräfte? Wie können wir diesen vollumfassenden Changemanagement Prozess allen Mitarbeitern transparent darstellen? Wie kann ich meine Mitarbeiter motivieren, den Digitalisierungsweg mit zu beschreiten?

1. Analyse der Situation - Ist – Stand

Analysieren sie im ersten Schritt, welche Prozesse sie in ihrem Unternehmen digitalisieren können.

2. Bewertung

Im zweiten Schritt prüfen sie, welche Prozesse einfach und welche schwerer zu digitalisieren sind. Einfache Prozesse können schnell und mit einer hohen Akzeptanz digitalisiert werden?

3. Erstellung eines Projektplans

Stellen sie einen Projektplan auf. Setzen sie Meilensteine und Unterpunkte

4. Sicherheit durch klare Strukturen

Durch die Erstellung des Projektplans haben alle Mitarbeiter eine Richtschnur, an der sie sich orientieren können. Das ist wichtig, denn nichts ist schlimmer als kopflos durch ein Projekt zu schliddern. Sie zeigen damit Handlungsstärke und schaffen Strukturen.

5. Kurs halten – aber niemals ohne Rücksicht auf Verluste

Nachdem die Mitarbeiter ein gutes Rüstwerkzeug an die Hand bekommen haben, heißt es Kurs halten, dennoch keinen Schiffbruch erleiden. Entscheidungen, die gestern gut waren, müssen heute nicht mehr zwingend passen. Wägen Sie den neuesten Einflüsse und Ideen immer ab, haben Sie den PDCA Zyklus im Blick, bewerten Sie die Situation jeden Tag aufs Neue, bleiben Sie an Ihren Mitarbeitern dran, führen Gespräche, bieten Sie Möglichkeiten des Austausches an. Wichtig ist über allem aber: Bleiben Sie sich selbst treu. Nichts verunsichert mehr als eine verunsicherte Führungskraft. Stehen Sie zu Ihren Entscheidungen, auch wenn diese unangenehme Folgen für die Mitarbeiter haben. Wenn Sie Ihrem Team nichts vormachen, ehrlich und sachlich versuchen einen Dialog auf Augenhöhe zu führen, gewinnen Sie an Glaubwürdigkeit und stärken Sie Ihr Team dadurch.

6. Neues wagen

In diesen Zeiten gilt das alte Sprichwort „Nichts ist beständiger als die Veränderung“ mehr denn je. Wir haben uns im Laufe der Digitalisierung schnell die Frage gestellt, welche Prozesse wir verändern müssen.

7. Kritik anerkennen

Als Führungskraft sollte sie auch mit kritischen Stimmen beschäftigen. Nehmen sie die Punkte auf und versuchen sie Unsicherheiten aufzulösen, indem sie auf Probleme eingehen.

8. Kalkulieren Sie Fehler ein

Rechnen Sie mit Fehlern in der Planung und der Umsetzung.

9. KISS Prinzip

Gestalten sie Prozesse so einfach wie möglich, ganz nach dem Leitspruch: „Keep it simple and stupid“.